



Im Sommersemester 2026 veranstaltet Herr Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kahl, M.A. in Heidelberg ein

Blockseminar (8. und 9. Juli 2026, jeweils 9-18 Uhr)

Aktuelle Fragen des Umweltrechts

Es sind folgende **Themen** zu vergeben:

Umweltschutz durch Verfassungsrecht

1. Ist die Reform des Bundes-Klimaschutzgesetzes durch das Zweite Änderungsgesetz verfassungsgemäß? Eine rechtliche Einschätzung vor dem Hintergrund der beim BVerfG anhängigen Klagen in den Verfahren 1 BvR 2113/24; 1 BvR 2240/24 und 1 BvR 1699/24
2. Intertemporaler Freiheitsschutz und Schutzpflichten revisited: Die Naturschutzklage des BUND vom 22.10.2024, Az. 1 BvR 2380/24, im Lichte des Klimabeschlusses
3. Grundrecht auf Umwelt(-schutz)? Auch rechtvergleichender Überblick über die Hintergründe der aktuellen Debatte und Bewertung der Vorschläge
4. "Rechte der Natur" im deutschen Recht? Auch rechtsvergleichender Überblick über die Debatte und rechtliche Bewertung insbesondere mit Blick auf LG Erfurt, Urt. v. 02.08.2024, Az. 8 O 1373/21 und v. 17.10.2024, Az. 8 O 836/22

Energiewende und Verfahrensbeschleunigung

5. „Deutschlandtempo“ für Infrastrukturvorhaben – Rechtliche Analyse von Verfahrensbeschleunigungsinstrumenten
6. Rechtliche Privilegierung von Beschleunigungsgebieten nach § 249c BauGB und deren Integration in das bestehende Planungsrecht
7. Die BImSchG-Novelle von 2024: Hintergrund und Rechtsfragen um den neuen Vorbescheid nach § 9 Abs. 1a BImSchG
8. Flächensteuerung und Genehmigungsbeschleunigung beim Ausbau von Windenergie an Land: Auswirkungen der Notfall-VO und der Erneuerbare Energien-Richtlinie (RED) III der EU auf artenschutzrechtliche Prüfpflichten und deren Umsetzung im nationalen Recht

Aktuelle Fragen aus dem Naturschutz-, Klima- und Immissionsschutzrecht

9. Die Rolle des Klimaschutzes in der behördlichen Entscheidungspraxis: Das Berücksichtigungsgebot des § 13 Abs. 1 S. 1 KSG im Spiegel der Rechtsprechung
10. Die EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur: Überblick über die wesentlichen Regelungen und Einschätzung zu Anwendungs- und Umsetzungsfragen
11. „Grüne Städte“ – bauplanungsrechtliche Instrumente für eine klimaresiliente Stadtplanung: Überblick, Einordnung in den europarechtlichen Kontext und Reformbedarf

12. Der Wolf als Beispiel von Interessenkonflikten im Umweltschutz: aktuelle Entwicklungen im Unions- und im deutschen Naturschutzrecht und rechtliche Einordnung
13. Verfassungs- und europarechtliche Grenzen der Rücknahme des „Verbrennerverbots“
14. Die wesentlichen Änderungen des Referentenentwurfes zum Umweltrechtsbehelfsgesetz vom Juli 2025 – Hintergrund und Bewertung
15. Klimaschutz im Föderalismus am Beispiel der kommunalen Wärmeplanung in Baden-Württemberg (§ 27 KlimaG BW)

Das Seminar steht allen Studierenden offen. Die **Anmeldung (unter Angaben des vorrangig gewünschten Themas und eines möglichen Ersatzthemas)** ist **ab sofort** möglich. Bitte richten Sie diese per E-Mail an: sekretariat.kahl@jurs.uni-heidelberg.de. Die Themenvergabe erfolgt nach dem Prioritätsprinzip. Einstiegsliteraturhinweise und Beratung durch den Lehrstuhl werden gegeben.

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kahl, M.A.